



Top-Teams präsentieren sich souverän bei den Austrian Championships Beach-Ass Clemens Doppler verschiebt Abschied von der nationalen Bühne

Die Austrian Championships presented by SPORTLAND.Niederösterreich starteten heute mit den Gruppenspielen. Die Staatsmeisterschaften bilden den Höhenpunkt der win2day Beach Volleyball Tour PRO. Die Favorit:innen wiesen die Herausforder:innen dabei in die Schranken. Bei den Frauen zogen die Top vier der Setzliste Ronja Klinger/Dorina Klinger (1, NÖVV/NÖVV), Franziska Friedl/Katharina Schützenhöfer (2, NÖVV/NÖVV), Eva Freiberger/Stephanie Wiesmeyr (3, OÖVV/STVV) und Lia Berger/Lilli Hohenauer (4, WVV/NÖVV) souverän ins Viertelfinale ein. Auch bei den Männern dominierten die Top-Seeds Robin Seidl/Moritz Pristauz (1, NÖVV/NÖVV), Martin Ermacora/Philipp Waller (2, NÖVV/NÖVV), Mathias Seiser/Alexander Horst (3, WVV/NÖVV) und Maximilian Trummer/Christoph Dressler (4, KVV/KVV). Clemens Doppler, der in Baden sein letzten nationales Turnier spielt, steht mit Thomas Kunert in der Zwischenrunde, verschob somit seinen Abschied zumindest auf morgen...

[Ergebnisse/Spielplan Frauen](#) | [Ergebnisse/Spielplan Männer](#) | [LIVE](#)

Gruppenphase, 2. Runde – Damen

Pool A: Die Klingers erwiesen sich als eine Nummer zu groß für das BBV-Team Astrid Bauer/Rebecca Rihs. Mit beeindruckender Präzision setzten sie sich klar mit 2-0 durch. Das Aufeinandertreffen zwischen Alisa Zoe Boyd/Anna Hammarberg und Jennifer Pfau/Tatjana Puškina verlief in ähnlicher Manier. Zweitere zeigten eine herausragende Performance und gewannen mit 2-0.

Pool B: Michaela Wengler/Katharina Mascherbauer mussten aufgrund einer Verletzung das Spiel gegen Friedl/Schützenhöfer aufgeben. In einem herausfordernden Match trafen Christina Koppelhuber/Kathrin Hanzl auf das Team Michaela Handler-Hollaus/Martina Guggi. Erstere mussten sich klar 0-2 geschlagen geben.

Pool C: Freiberger/Wiesmeyr trafen auf das Duo Sara Neiss/Anna Katharina Mayr. Die Partie war von intensiven Ballwechseln geprägt, aber Freiberger/Wiesmeyr bewiesen Nervenstärke und kämpften sich zu einem 2-1 Sieg. Im packenden Duell zwischen Laura Horvath/Sofija Saric und Isabel Haas/Saskia Bisanz zeigten beide Teams ihr volles spielerisches Potenzial. Am Ende behielten jedoch Horvath/Saric die Oberhand und siegten mit 2-1.

Pool D: Im Duell der Nachwuchstalente Berger/Hohenauer gegen Magdalena Rabitsch/Anja Trailovic gewannen erstere mit 2-0. Kato Luka De Meersman/Lilli De Meersman ließen Sarah Hinteregger/Laura Rieger keine Chance, 2-0.

Gruppenphase, 2. Runde – Herren

Pool A: Seidl/Pristauz zeigten im Spiel gegen Jakob Reiter/Laurenc Grössig eine starke Leistung und beherrschten das Geschehen auf dem Feld, 2-0. Trotz des engagierten Spiels von Michael Mario Klemen/Philipp Sponer, gelang es Felix Friedl/Alexander Huber das Duell mit einem klaren 2-0-Sieg für sich zu entscheiden.

Pool B: Das Match zwischen Ermacora/Waller und Timo Hammarberg/Tim Berger versprach von Anfang an Spannung. Am Ende gelang es Ermacora/Waller das Spiel mit 2-1 für sich zu entscheiden. In der packenden Begegnung zwischen Matthias Köstler/Georg Köstler und Thomas Kunert/Clemens Doppler boten beide Teams beeindruckende Leistungen. Obwohl Köstler/Köstler den ersten Satz für sich entscheiden konnten, kämpften sich Kunert/Doppler zurück und gewannen die folgenden beiden Sätze.

Pool C: Ein beeindruckendes Match fand zwischen Seiser/Horst und Florian Schnetzer/Lorenz Petutschnig statt. In diesem Aufeinandertreffen waren Seiser/Horst das dominierende Team und deklassierten ihre Gegner mit einem souveränen 2-0. Im fesselnden Duell zwischen Moritz Nedetzky/Elias Holzinger und dem BBV-Team Matthias Mostböck/Lauris Ochaya war die Spannung förmlich greifbar. Beide Teams kämpften hart um jeden Punkt und schließlich setzten sich Nedetzky/Holzinger knapp mit 2-1 in Sätzen durch.

Pool D: Trummer/Dressler beherrschten das Spiel gegen Paul Pascariuc/Laurenc Leitner und gewinnen 2-0. Auch Fabian Kandolf/Jakob Grasserbauer dominierten das Spiel gegen Niels Antoni/Raphael Trauth und siegten klar in zwei Sätzen.





Gruppenphase, 1. Runde

In packenden Gruppenspielen setzten sich die Favoritinnen in allen Gruppen durch. Pool A dominierten Klinger/Klinger und Bauer/Rihs. In Pool B überzeugten Friedl/Schützenhöfer sowie Wengler/Mascherbauer. Auch in Pool C gaben sich die Top-Seeds keine Blöße, Freiburger/Wiesmeyr und Neiss/Mayr setzten sich klar durch. Last but not least zeigten in Pool D die jungen Teams Berger/Hohenauer und Rabitsch/Trailovic auf. Bei den Männern setzten sich Seed 1-7 und 9 durch. In Pool A überraschten Reiter/Grössig, Seidl/Pristauz triumphierten klar. In Pool B dominierten die Youngsters Hammarberg/Berger sowie die Routiniers Ermacora/Waller. Seiser/Horst und Schnetzer/Petutschnig entschieden die ersten Gruppenspiele in Pool C für sich und in Pool D waren Trummer/Dressler sowie Pascariuc/Leitner erfolgreich.

[Hier finden sie die Presseaussendung von Mittwoch, bei der Clemens Doppler seinen Rücktritt bekannt gab.](#)

Honorarfreie Presse-Fotos Beachvolleyball Baden: <https://bit.ly/39nfhk> (dropbox)

Rückfragen:

Markus Hammer, MA

Pressebetreuer Beachvolleyball Baden

mobil: +43 664 9250015

e-mail: m.hammer@hsg-events.at

#bvbaden

